

LA SERATA CAMILLO – EIN DonnerstagABEND VOLLER GENUSS.

2017 - Böhmen am Meer / (no) scandal in bohemia

Diese Abende wären frei zu halten:

29.06. 2017 19H **Märkisches Arkadien.** Musik aus Rheinsberg, dem Böhmen am Meer Friedrich des 2. E RDMANN, DÖRING, TIMPE

20.07. 2017 19H **Madame Musique** - Europäische Komponistinnen, für viele ein Böhmisches Dorf. LA PORTA MUSICALE

17.08. 2017 19H **Klavier mit Bläsern.** Mozarts kongeniales Klavierquintett und Böhmisches. CAPELL UND TAFFEL-MUSIC

31.08. 2017 19H **Versailles am Meer.** Traumland und Hölle, der französische Hof unter Louis XIV. LEIPZIGER OBOENBAND

21.09. 2017 19H **Metamorphosis.** Italienische Musik des 16. und 17. Jhdts. - auf der Suche nach den Wurzeln. ASTROPHIL & STELLA

19.10. 2017 19H **Geheimnisvoller Böhme, Teil 2.** Jan Dismas Zelenkas schöne Sonaten für 2 Oboen. CAPELL UND TAFFEL-MUSIC

30.11. 2017 19H **Ein Hauch von Wien: František Kramář** und seine Fagottquartette, - "ungeborgte Ideen ..." CHAMELEON

07.12. 2017 19H **Boemo furioso** - Virtuose Werke von F. Jiránek im Stile Vivaldis. Jana Semerádová und COLLEGIUM MARIANUM

Eintritt frei - Austritt erbeten.

Die Konzertreihe wird unterstützt von:

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN

Marcolinihaus Fasanerie 5 01465 Moritzburg

<http://www.Marcolinihaus.de>

<http://www.La-Serata-Camillo.de>

<http://www.facebook.com/LaSerataCamillo>

LA SERATA CAMILLO

EIN ABEND VOLLER Genuss.
IM HAUSE DES GRAFEN MARCOLINI.

**Kunststücke - Volksstücke.
Telemann, Bach, Böhmen.
Virtuose Kammermusik .**

11. Mai 2017 19 Uhr

Marcolinihaus Moritzburg

Kunststücke - Volksstücke.

Telemann, Bach, Böhmen. Virtuose Kammermusik.

Georg Philipp Telemann hat sich wie kaum ein anderer Komponist seiner Zeit für musikalischen Melodien und Rhythmen anderer Nationen interessiert und begeistert, war mit allen stilistischen Mitteln vertraut und wußte diese geschickt zur Freude und zum Wohl von Auftraggebern wie Publikum einzusetzen. Die Grenzen zwischen traditioneller Volksmusik, höfischer Zeremonial- und Unterhaltungsmusik lösten sich, wurden fließend. "Als der Hof sich ein halbes Jahr lang nach Plesse ... begab, lernte ich so wohl daselbst, als in Krakau, die polnische und hanakische Musik, in ihrer wahren barbarischen Schönheit kennen." (1) So schrieb Telemann über seine Erlebnisse als Hofkapellmeister beim Reichsgrafen von Promnitz in der Städten Zary (Sorau) und Pszczyna (Pless). Sorau zählte damals zur böhmischen Niederlausitz, Pless wiederum liegt in Oberschlesien und gehörte damals zum polnisch-litauischen Reich. All diese Einflüsse und Anregungen waren ihm Zutaten für die Bereitung seiner musikalischen Gerichte. Er schreibt über seine frühen Jahre: "Bisher war mirs ergangen, wie den Köchen, die eine Reihe Töpfe am Feuer stehen haben, aus deren etlichen sie nur etwas zu kosten geben. Nunmehr aber sollte ich völlig anrichten, das ist, mit allen meinen Instrumenten, mit Singen und mit der Feder zeigen, was ich gelernt hatte". (1) Möge ihnen das heutige Menue munden, wie es nach historischen Rezept frisch zubereitet und gekonnt wie virtuos von der Capella Thuringia serviert wird.

1) G.P.Telemann: Autobiographie. 1718, 1729, 1739.

Vollständige Neuauflage. Berlin 2013

Capella Thuringia

Karina Müller - Barockvioline

Silvia Müller - Blockflöte

Dietrich Haböck - Viola da Gamba

Christoph Dittmar - Cembalo

Programm

Georg Philipp Telemann (1681 - 1767)

Triosonate d-Moll TWV 42:d7 ca.1700-49

Andante – Vivace – Adagio – Allegro

Georg Philipp Telemann

Trietto No.2 in D-Dur TWV 42:D2 aus: Les Trietti 1731

Vivace – Andante – Vivace

Georg Philipp Telemann

Sonate D-Dur für Viola da gamba Solo TWV 40:1

aus: Der getreue Music-Meister 1728/29

Die Sätze: Prelude: Andante – Courante: Allegro vivace

Georg Philipp Telemann

Quartetto in g-moll TWV 53:g4

Allegro – Adagio – Allegro

Georg Philipp Telemann

Scherzo No.1 in A major, TWV 42:A aus: Les Trietti 1731

Allegro – Moderato – Allegro

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Sonate in F-Dur BWV 1035

Adagio, ma non tanto – Allegro – Siciliano – Allegro assai

Georg Philipp Telemann

Triosonate d-Moll TWV 42:d10

Allegro – Adagio – Allegro – Presto